GASPOLTSHOFNER GEMEINDENACHRICHTEN



Verleger, Hersteller, Herausgeber und Medieninhaber: Marktgemeinde Gaspoltshofen Redaktion: Bürgermeister Josef Voraberger; Folge **2/2002**, Gaspoltshofen, am **12.03.2002** Druck: Druckerei Frömel, Weibern; Amtliche Mitteilungen der Marktgemeinde E-Mail: gemeinde@gaspoltshofen.ooe.gv.at; WEB: http://www.gaspoltshofen.ooe.gv.at;

ACHTUNG!!!

NEUE ÖFFNUNGSZEITEN IM MARKTGEMEINDEAMT

Ab sofort ist das Marktgemeindeamt für den **PARTEIENVERKEHR** nur mehr zu folgenden Zeiten geöffnet:

Montag und Dienstag:

08:00 - 12:00 Uhr 14:00 - 16:00 Uhr

Mittwoch, Donnerstag, Freitag: 08:00 – 12:00 Uhr

In begründeten Fällen können Sie nach einer entsprechenden <u>Terminvereinbarung mit dem zuständigen Sachbearbeiter</u> Ihre Anliegen auch außerhalb dieser Öffnungszeiten vorbringen.

Notwendig wurde die Änderung der Öffnungszeiten durch die Einführung einer flexiblen Arbeitszeit für die Bediensteten des Marktgemeindeamtes, welche sowohl für den Arbeitgeber als auch die Arbeitnehmer Vorteile mit sich bringt.

Eine Verkürzung der Wochenarbeitszeit der Bediensteten tritt durch diese Regelung jedoch nicht ein.

SCHÜLEREINSCHREIBUNG

Die Schülereinschreibung für das Schuljahr 2002/2003 findet

am Mittwoch, 13. März 2002 um 14:00 Uhr in der Volksschule Gaspoltshofen statt.

EINSCHREIBUNG PFARRCARITAS-KINDERGARTEN

Die Kindergarteneinschreibung findet

am Donnerstag, 14. März 2002 und am Freitag, 15. März 2002 jeweils von 08:30 bis 14:30 Uhr

statt.

Alle Eltern, die ihr Kind ab September 2002 in den Kindergarten geben möchten, werden gebeten, mit ihrem Kind zur Anmeldung in den Kindergarten zu kommen.

GEMEINDERATSSITZUNG

am Dienstag, 26. März 2002 um 19:00 Uhr im Sitzungssaal des Marktgemeindeamtes

GEMEINDERATSSITZUNG vom 26. FEBRUAR 2002

Der **Bericht des Prüfungsausschusses** der Marktgemeinde über die Prüfung des Rechnungsabschlusses 2001 wurde zur Kenntnis genommen.

Der Rechnungsabschluss für das Finanzjahr 2001 wurde genehmigt.

ORDENTLICHER HAUSHALT

Einnahmen	ATS	56.288.780,25
Ausgaben	ATS	55.825.984,01
Überschuss	ATS	462.796,24

AUSSERORDENTLICHER HAUSHALT

Einnanmen	A15	18.719.936,02
Ausgaben	ATS	18.443.202,56
Überschuss	ATS	276.733,46

Vermögen......ATS 140.453.153,17 Schulden.....ATS 24.481.575,19

Die Energie AG Oberösterreich wurde mit der Herstellung der **Stromversorgung** für die **neue Kläranlage** in Hinterleiten (Verlegung Erdkabel und Errichtung einer neuen Trafostation) beauftragt.

Der **Gestattungsvertrag** über die Benützung von öffentlichem Gut zur Kanalverlegung auf der Hammermühl Straße und der Wilhelmsberger Straße wurde genehmigt.

Der Kassenkredit für das Finanzjahr 2002 wird bei Bedarf bei der Raiffeisenbank Altenhof aufgenommen. Der Kreditvertrag wurde genehmigt. Der Kassenkredit dient der Liquidität der Gemeindekasse.

Für zwei **Betriebsgrundstücke** in **Hörbach** östlich der Firma Bramac wurden im Jahr 2001 Grundkaufoptionen beschlossen. Die Firma LHS Clean Air Systems GmbH, Oberbergham 15, 4673 Gaspoltshofen, wurde als Käufer dieser Liegenschaften namhaft gemacht.

Die Geschäftsordnung für Kollegialorgane der Marktgemeinde (Gemeinderat u. –vorstand, Ausschüsse) wurde aufgrund einer Novellierung der Oö. Gemeindeordnung abgeändert. Vom Gemeinderat waren folgende Wahlen durchzuführen:

Zum <u>1. Vizebürgermeister</u> wurde <u>Rudolf</u> <u>Trauner</u> gewählt.

In den <u>Gemeindevorstand</u> wurde <u>Johann</u> Raab gewählt.

Weiters wurden <u>MITGLIEDER</u> bzw. <u>ERSATZ-MITGLIEDER</u> für die diversen <u>AUSSCHÜSSE</u> bestellt.

Die **Abänderung des Flächenwidmungsplanes** für ein Grundstück in Altenhof wurde genehmigt.

Die jährlichen Subventionsvergaben an die verschiedenen Vereine und Institutionen wurden beschlossen. Insgesamt wurde ein Betrag von € 107.825,72 vergeben.

Die **Union Gaspoltshofen** erhält zum Ankauf eines neuen Rasentraktors eine Beihilfe in der Höhe von € 4.178,69.

Dem Pfarramt Altenhof wird zur Pfarrhofsanierung eine weitere Subvention in der Höhe von € 2.907,00 zur Verfügung gestellt.

Für die Erstbesamung von Rindern ab 01.01.2002 wird eine Förderung in der Höhe von € 7,00 pro Besamung gewährt.

Zwei freie **ISG-Wohnungen** und eine **Gemeindewohnung** wurden vorgemerkten Wohnungswerbern zugewiesen.

VORTRAG

Die Hospizbewegung Grieskirchen und Umgebung lädt ein zum Vortrag:

"Lebenswertes Leben bis zuletzt"

am 12. April 2002 um 19:30 Uhr in der Manglburg Grieskirchen

Eintritt: 8 Euro

Referent: Univ.Doz. Dr. Franz Schmatz

FEUERLÖSCHERÜBERPRÜFUNG





der FF Gaspoltshofen am Samstag, 16. März 2002 von 09:00 bis 12:00 Uhr beim Feuerwehrhaus Gaspoltshofen

Kosten der Überprüfung: 8 Euro

Die Feuerwehr Gaspoltshofen bietet Ihnen einen Abhol- und Zustellservice an. Anmeldung für die Abholung bei Kommandant Franz Oberndorfer, **2** 6496.

Es besteht auch die Möglichkeit einen neuen Feuerlöscher zu günstigen Bedingungen zu kaufen.

SCHULEINSCHREIBUNG LANDESMUSIKSCHULE

Die Einschreibung für das Schuljahr 2002/2003 ist

am Montag, 18. März 2002 von 17:00 bis 19:00 Uhr in der Musikschule Gaspoltshofen möglich.

Sie können sich den <u>Anmeldebogen</u> auch unter <u>http://www.ooe.gv.at/musikschulen</u> ausdrucken und ausgefüllt bzw. unterschrieben an die Musikschule Gaspoltshofen, Hauptstraße 18, 4673 Gaspoltshofen schicken.

STRITZINGER Import-Export GmbH

Edt am Stömerberg 2 4673 Gaspoltshofen ☎ 07735/6606

sucht

KAUFMÄNNISCHEN LEHRLING

"Sozialstaat Österreich"

von Mittwoch, 3. April 2002 bis Mittwoch, 10. April 2002

Eintragungen können im Marktgemeindeamt an nachstehend angeführten Tagen und zu folgenden Zeiten vorgenommen werden:

03.04.2002 (Mi.)....von 08:00 bis 16:00 Uhr In der Zeit von 13:00 bis 14:00 Uhr ist die Eintragung nur im Dorf Altenhof möglich!
04.04.2002 (Do.)...von 08:00 bis 20:00 Uhr
05.04.2002 (Fr.)....von 08:00 bis 16:00 Uhr
06.04.2002 (Sa.)...von 08:00 bis 12:00 Uhr
07.04.2002 (So.)...von 08:00 bis 12:00 Uhr
08.04.2002 (Mo.)...von 08:00 bis 20:00 Uhr
09.04.2002 (Di.)....von 08:00 bis 16:00 Uhr

Genauere Informationen sind an der Amtstafel des Marktgemeindeamtes kundgemacht!

LANDWIRTSCHAFTS-FOLIENSAMMLUNG

am Mittwoch, 10. April 2002 von 13:30 bis 16:00 Uhr im Gemeindebauhof Gaspoltshofen

- **☺** FAHRSILOPLANEN
- NETZE und SCHNÜRE

Je kg angeliefertem Material werden € 0,22 als Entsorgungsbeitrag im Nachhinein in Rechnung gestellt.

Das Material sollte halbwegs trocken und sauber sein, um die Entsorgungskosten möglichst gering zu halten.

Durch Vorsammlung der Materialien in Säcken bzw. ein Bündeln der Folien wird die Übernahme wesentlich erleichtert!

VORANKÜNDIGUNG

PFLANZENKRANKHEIT "BIRNENGITTERROST"

Sperrmüll- und **Altholzsammlung** am Mittwoch, 22. Mai 2002

ALTSTOFFSAMMELZENTRUM Neue Öffnungszeiten!

Altstoffsammelzentrum Weibern Piretweg 10, 4675 Weibern **☎** 07732/2424

Neue Öffnungszeiten seit 01.03.2002:

Montag 08:00 - 11:00 Uhr Freitag08:00 – 18:00 Uhr

Bei der Pflanzenkrankheit Birnengitterrost handelt es sich um einen wirtswechselnden Rostpilz, der auf verschiedenen Wacholderarten (Hauptwirtspflanzen) überwintert und im Sommer zusätzlich den Birnbaum (Nebenwirtspflanze) befällt.

Der Birnengitterrost kommt in Oberösterreich insbesondere auf jenen Birnbäumen vor, die in unmittelbarer Nachbarschaft zu folgenden Zierwacholderarten stehen -Juniperus sabina, Juniperus chinensis und Juniperus scopulorum.

Sie werden ersucht, auf die Auspflanzung dieser Zierwacholderarten zu verzichten und bereits vorhandene Pflanzen zum Schutz der Birnbäume möglichst zu entfernen.

Die Ausstellung lädt ein zum Erforschen und Ausprobieren: Kaffee rösten und verkosten, Getreide erkennen, bäuerliche Welten entdecken.

Thematisch konzentrieren wir uns auf die Produktionsund Verkaufsbedingungen von Kaffee, Kakao, Orangensaft und Bananen, jene Lebensmittel also, die in den Märkten und Geschäften in Österreich - jetzt auch in Gaspoltshofen & Altenhof - bereits als TransFair-Produkte erhältlich sind.

Gleichzeitig werden Zusammenhänge mit der heimischen Landwirtschaft hergestellt.

- Infos über regionale Versorger
- •Kaffee rösten
- •Videofilme über die bereits fair gehandelten Produkte: Kaffee, Kakao, Bananen, Orangen
- •EZA-Bazar
- Kaffeeverkostung
- Büchertisch
- Faires Frühstück

Eröffnet werden die "Fairen Wochen" mit einem Fest: "Insingizi Emnyama" verbindet traditionelle Gesänge aus dem Süden Afrikas mit neuen Kompositionen.

Der Eine-Welt-Kreis Gaspoltshofen freut sich auf Ihr Kommen!

Ausstellung im Pfarrheim: So, 17.März 2002, 08°-16

Sa, 23.März 2002, 13°-17

So, 24.März 2002, 10°-16

Eröffungsfest im spielraum: Sa, 16.März 2002, 20

MAMMOGRAPHIE

VORTRAG

Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen! Der **Gesundheitsausschuss** der Marktgemeinde und der **Siedlerverein** Gaspoltshofen /Altenhof laden Sie ein zum Vortrag:

Die Untersuchung zur

"Gesund zum Wohlfühlgewicht" am Dienstag, 19. März 2002 um 19:30 Uhr im Gasthaus Fattinger

"FRÜHERKENNUNG DES BRUSTKREBSES DER FRAU"

<u>Vortragende:</u> Regina Spitzbart, Landessanitätsdirektion OÖ

ist im AKH Wels, Röntgenabteilung I (OA Dr. Meindl) wieder möglich.

Aus organisatorischen Gründen ersuchen

wir <u>alle Frauen ab dem 30. Lebensjahr</u>, die an einer solchen Untersuchung Interesse haben oder eine Wiederholung der Untersuchung wünschen, das am Ende des Blattes angeführte Formular auszufüllen Der **Gasthof FATTINGER**, Kirchdorf 1,

GESUNDE

GEMEINDE

und bis <u>spätestens 5. April 2002</u> im Marktgemeindeamt Gaspoltshofen abzugeben.

4673 Gaspoltshofen, wurde von der Landessanitätsdirektion Oö. ausgezeichnet und berechtigt, die Plakette "Gesunde

Markenzeichen für

Küche" zu führen.

Die Untersuchung erfolgt auf Überweisung der Hausärzte und wird von der Krankenkasse bezahlt.



Geschmack,

Die genauen Termine für die Untersuchung werden Ihnen rechtzeitig bekannt gegeben.

regionale und saisonale Küche und ernährungsphysiologische Qualität.

Die Plakette "Gesunde Küche" ist das

guten

Wir gratulieren zu dieser Auszeichnung!

JA , ICH MÖCHTE AN DER SUCHUNG TEILNEHMEN.	REIHENUNTER-
FAMILIEN- und VORNAME: _	
GEBURTSDATUM:	
TELEFONNUMMER:	

WORKSHOP GESUNDE GEMEINDE

Im Rahmen eines 2-tägigen Workshops wurden von Mitgliedern des Gesundheitsausschusses und Personen, welche sich beruflich oder privat mit gesundheitlichen Belangen befassen, Ideen für Maßnahmen der Gesunden Gemeinde Gaspoltshofen erarbeitet. Diese Vorhaben sollen in Zusammenarbeit mit der Bevölkerung umgesetzt werden.

Eine Information des öffentlichen Gesundheitsdienstes

ZECKENSCHUTZ – IMPFAKTION 2002

- Kinder bis zum vollendeten 12.Lebensjahr 9,59 Euro in bar
- Kinder ab dem vollendeten 12.Lebensjahr 11,26 Euro in bar
- ab dem dritten Kind 3,63 Euro in bar
- Erwachsene bzw.Personen über 15 Jahre 13,06 Euro in bar

Die Krankenkasse erstattet hiervon mindestens 3,63 Euro zurück

Die Impfung gegen die durch Zeckenbiss übertragene Hirnhautentzündung (bleibende Schäden dieser Erkrankung: Lähmungen, Intelligenzverlust, Tod) ist ab dem 1. Lebensjahr möglich.

Der Impfschutz wird nach drei Teilimpfungen erreicht. Die ersten beiden Teilimpfungen erfolgen im Abstand von 1-3 Monaten, die dritte Teilimpfung 9-12 Monate nach der zweiten.

Auffrischungsimpfungen werden alle drei Jahre empfohlen.

Da der Impfschutz möglichst schon am Beginn der saisonalen Zeckenaktivität bestehen soll, liegt der bevorzugte Impftermin für die 1. und 2. Teilimpfung in der kalten Jahreszeit.

Geimpft wird mit FSME-IMMUN Junior bzw. FSME-IMMUN, beides inaktivierte Virusimpfstoffe, welche **keine** Konservierungsmittel enthalten und <u>in der Regel gut vertragen</u> werden.

Nebenwirkungen:

Eine vorübergehende Schwellung oder Rötung an der Impfstelle kann auftreten. Allergische Reaktionen und Allgemeinreaktionen wie Kopfschmerzen, Muskel- und Gelenksschmerzen und Nackensteifigkeit sind selten und klingen innerhalb von wenigen Tagen folgenlos ab. In seltenen Fällen treten nach der Impfung Nervenentzündungen unterschiedlichen Schweregrades auf.

Bei Kleinkindern kann insbesondere nach der ersten Teilimpfung hohes Fieber auftreten. Im allgemeinen klingt das Fieber innerhalb von 24 Stunden nach der Impfung ab. Bei Bedarf ist ab 38,5 ° eine Fiebersenkung empfehlenswert. In seltenen Fällen treten nach der Impfung Nervenentzündungen oder entzündliche Reaktionen des Gehirns auf.

Wann soll nicht geimpft werden?

Bei akuten fieberhaften Infektionen und bei bekannter Allergie gegen Komponenten des Impfstoffes und Hühnereiweiß. Bei Patienten mit Autoimmunerkrankungen wie z.B. Multiple Sklerose ist eine Nutzen-Risiko-Abwägung erforderlich.

Eine Anmeldung zur Impfu Bitte Impfpass (soweit vorh	
Hie	r abtrennen und den Abschnitt zur Impfung mitbringen
Einverstän	dniserklärung zur Zeckenschutz (FSME) – Impfung
	.4.2002 Ort: Gemeindeamt Gaspoltshofen Zeit: 10.00 Uhr bzw. Volksschule Altenhof 11.00 Uhr Merkblattes bin ich (als gesetzlicher Vertreter des nachstehenden g einverstanden.
Name	Geb.Datum
Adresse	Datum: Unterschrift:



Leader+ Regionalverband Hausruck 07675/39299 Fax-4 kibler.regvhausruck@aon.at hummelbrunner.regvhausruck@aon.at



An alle Theaterbegeisterten in unserer Gemeinde!

Der Arbeitskreis KULTUR der Leader+ Region Hausruck startet in Zusammenarbeit mit dem Land O.Ö. und den Gemeinden im Frühjahr 2002 das Projekt: "THEATER AM HAUSRUCK".

Dieses über einen längeren Zeitraum angelegte Projekt soll Theaterbegeisterten die Möglichkeit bieten, durch intensive Arbeit mit professionellen Theaterleuten (Regisseuren, Schauspielern, Maskenbildnern ...) gemeinsam hochqualifizierte Theaterangebote in der Region zu schaffen.

SCHWERPUNKTE:

1. GRÜNDUNG DES VEREINS "THEATER AM HAUSRUCK"

Diese Plattform Theater soll die bestehenden Theatergruppen in den 22 Gemeinden vernetzen und so den HAUSRUCK ZUM AUSDRUCK bringen.

2. BETREUERWORKSHOPS FÜR KINDER- UND JUGENDTHEATER

Mit der Ausbildung für das Theater maßgeblicher Personen soll die Voraussetzung für die Gründung eines Kinder- und Jugendtheaternetzwerkes in der Region ermöglicht werden.

1. Betreuerworkshop: 5.- 7. APRIL 2002

Mit diesem Projekt könnte die kulturelle, soziale, wirtschaftliche und tourismusfördernde Infrastruktur in unserer Gemeinde erheblich gestärkt werden!!

Nähere Infos unter 07676/8870 kulturella@gmx.net (Ingeborg Aigner).

-	8	-	